

Schließen	Speichern	Importieren	Hilfe	
Quelle:	Ziel:	Feldbenennung:	Trailer- & Formelmatic erweiterte Optionen Protabox	
Beschreibungen				
Benutzervorgang:	Datenbase:	Aufbau(n):	"Argen GabelGDD" ...	
Qualitäten				
E-KOPFSTRECHENWÄNDLER DER Erstellung nach Report "Tabelle Daten" ...				
Vorgehen erläutern				
Nutzen				
DBASE-Version DBASE II		zuletzt aktualisiert 23.8.94	Datenbanks (zwei) gebildet: 20	
			Felder Anzahl: 9	
Speicherungs-Strukturplan				
Feldnr.	Format	Datenbank 1	Datenbank 2	Datenbank 3
FRMA-	Text 19 Zeichen	Schubvorhine	tiefe Softe	Kull-Frey
NRCCN-MP	numerisch	1700	1002	1002
KONTAKT	Text 19 Zeichen	None Nullen	M. Hattulat	Gustav Stern
STRASSE	Text 19 Zeichen	Ank-Weg 12	Hedwien 344	Hedwien 3
STADT	Text 19 Zeichen	Druckbrücken	Lieberstadt	Rothweide
PLZ	numerisch	90000	40000	40000
VORNAME	Text 16 Zeichen	NETTO 30%	VORNAME	NETTO 80, 4%
METABEREIT	fact 10 Zeichen	Geschwindigkeit	Axman	Axman
RECORD	Text 10 Zeichen	Miles		vstet

Quelle		Ziel	Feldverknüpfung	Freihold- & Formelkriter	erweiterte Optionen	Prozess
Alle Quelldaten überschreiben						
<div> <div> Quell-Datei <input type="text" value="Lokal..."/> </div> <div> Quell-Tabelle <input type="text" value="Importiert..."/> </div> <div> Ziel-Datei <input type="text" value="Dateibasis..."/> </div> </div>						
<div> <div> Felder in gewünschter Mapped Felder neu </div> <div> Felder in Quelldatenbasis FRMA, STRASSE, STADT, PLZ, VORNAME, NACHNAME, VORNAME2, NACHNAME2, TELEFON, FAX, TELEFON2, BREITENDE, DEPTH, FAXNUM, GOTTEN, MEINBERE, ANNALE, STATUS, PROBLEME, NOTIZEN, LKMPONEN, LMSGTR, LMSLAHR... </div> </div>						
<div> <div> Schließen Speichern Importieren Wipe </div> </div>						

Quelle		Ziel	Feldverknüpfung	Freihold- & Formelkriter	erweiterte Optionen	Prozess
Alle Quelldaten überschreiben						
<div> <div> Quell-Datei/Name FRMA </div> <div> Quell-Tabelle FRMA </div> <div> Ziel-Datei - <input type="text" value="als Text imp"/> </div> </div>						
<div> <div> Quell-Datei/Name RONTANT </div> <div> Quell-Tabelle RONTANT </div> <div> Ziel-Datei - <input type="text" value="als Text imp"/> </div> </div>						
<div> <div> Quell-Datei/Name STADT </div> <div> Quell-Tabelle STADT </div> <div> Ziel-Datei - <input type="text" value="als Text imp"/> </div> </div>						
<div> <div> Quell-Datei/Name KREDIT </div> <div> Quell-Tabelle KREDIT </div> <div> Ziel-Datei - <input type="text" value="als Text imp"/> </div> </div>						
<div> <div> Quell-Datei/Name REGION </div> <div> Quell-Tabelle REGION </div> <div> Ziel-Datei - <input type="text" value="als Text imp"/> </div> </div>						
<div> <div> Quell-Datei/Name RUNDEN_PRL </div> <div> Quell-Tabelle RUNDEN_PRL </div> <div> Ziel-Datei - <input type="text" value="als Text imp"/> </div> </div>						
<div> <div> Quell-Datei/Name STRASSE </div> <div> Quell-Tabelle STRASSE </div> <div> Ziel-Datei - <input type="text" value="als Text imp"/> </div> </div>						
<div> <div> Quell-Datei/Name PLZ </div> <div> Quell-Tabelle PLZ </div> <div> Ziel-Datei - <input type="text" value="als Text imp"/> </div> </div>						
<div> <div> Quell-Datei/Name METABREITE </div> <div> Quell-Tabelle METABREITE </div> <div> Ziel-Datei - <input type="text" value="als Text imp"/> </div> </div>						

Quelle	Ziel	Feldeneinzuordnung	Freisetzt & Formelzeile	erweiterte Optionen	Protokoll
<p>ACHTUNG: Werden hier Zeilensteiler eingesetzt, die bereits oben mit einem Quellfeld verknüpft wurden, dann werden die Inhalte der überschüssigen Zeilensteiler ohne Rückfrage überschrieben!</p>					
Zeilefeld	Freisetzt	Zeilefeld	Freisetzt		
TYPE <input type="text"/>	"Händler"	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
<p>Importieren</p>					
Zeilefeld	Formel	Zeilefeld	Formel		
DIREKTEXT <input type="text"/>	"Setze gestrichelt" & GÜfArrede & "Nen"; "Y" & Arrede & "*" & Nachname; "" & Arrede & "*" & Nachname	<input type="text"/>	<input type="text"/>		

Optimieren | Speichern | Importieren | Hilfe

Quelle | Ziel | Führeinzugabe | Einzelf- & Einmalblöcke | erweiterte Optionen | Problem | **Schließen** | Aktivierungsoptionen

Erweiterte Aktionen des Importierten Dokumenten

☐ Lade das Importierte Dokumenten
☐ Lade das Importierte Dokumenten

☐ erweiterte Optionen
☐ geladene Datenblöcke gruppieren
☐ geladene Datenblöcke markieren

Aktualisierung deaktiviert **Schließen**

Lösung fehlender Dokumente deaktiviert

Altaktualisierung und Löschung

Altaktualisierung und Löschung von Nutzer-Dokumenten

☐ **Aktualisieren bestehende Dokumente**

Eine Altaktualisierung überprüft die Zielbibliothek anhand eines Schlüsselworts. Sind die Dokumentennummern mit dem entsprechenden Schlüsselwort in der Zielbibliothek vorhanden, werden diese als Fehler aus dem Schlüsselwortfeld und dem entsprechenden Inhalt aus der DBASE Datenbank gelöscht.

Fehlende Dokumente in der Zielbibliothek werden als WSL Schlüsselwort neu erstellt und mit dem jeweiligen Inhalt aus der Quelldatenbank gelteit.

☐ **Löschen von Nutzer-Dokumenten wenn diese in der DBASE Datenbank fehlen**

Fehlende Dokumente in der Zielbibliothek (Wörter) werden aktiviert als *Verlorenblätterne* gelöscht, wenn die dem Schlüsselwort entsprechenden Records in der Quelldatenbank (DBASE) nicht vorhanden sind.

☐ **Sicherheitshabfrage vor Löschung**

In dieser Option aktiviert, wird nach der Altaktualisierung von Dokumenten beim Anwender nachgefragt, ob die Dokumente tatsächlich gelöscht werden sollen. Eine solche Nachfrage wird auch bei der Anzeige der zur Löschung vorgesehenen Nutzer-Dokumente ausgegeben.

Lotus Notes

Falls nur ein Teil der vorhandenen dBASE-Datensätze importiert bzw. aktualisiert werden soll, schränken Sie bitte die Anzahl ein.

Anzahl Records in Quelldatenbank: 211

OK

Abbrechen

Auswahl:

- alle Datensätze
- alle Datensätze
- freie Auswahl

Export-Assistent

[illegible]

(Auswahl erfolgt anhand Maske, Ansicht/Ordner oder beliebiger @Formel)

[illegible]

Quelle	Feldverknüpfung	Freitext- & Formelfelder	Ziel	Protokoll
Zieldatenbank: gbk4kzr (akt.)				
Laufwerk und Pfad				
<input type="radio"/> dBASE <input type="radio"/> TXT <input checked="" type="radio"/> XML	Codepage	ANSI <input type="button" value="..."/>	erweiterte Optionen	Version: dBASE IV <input type="button" value="..."/>
c:\temp\gbk4kzr.xml <input type="button" value="Auswählen"/>				
Zieldatenbank: gbk4kzr (akt.)				
Laufwerk und Pfad				
<input type="radio"/> dBASE <input type="radio"/> TXT <input checked="" type="radio"/> XML	Codepage	ANSI <input type="button" value="..."/>	erweiterte Optionen	Feldnamen: Tabulatrix <input type="button" value="..."/>
c:\temp\gbk4kzr.xml <input type="button" value="Auswählen"/>				
Zieldatenbank: gbk4kzr (akt.)				
Laufwerk und Pfad				
<input type="radio"/> dBASE <input type="radio"/> TXT <input checked="" type="radio"/> XML	Codepage	ISO-8859-1 <input type="button" value="..."/>	erweiterte Optionen	Ausführ: XML-Datum
c:\temp\gbk4kzr.xml <input type="button" value="Auswählen"/>				
Zieldatenbank: gbk4kzr (akt.)				
Laufwerk und Pfad				
<input type="radio"/> dBASE <input type="radio"/> TXT <input checked="" type="radio"/> XML	Codepage	ANSI <input type="button" value="..."/>	erweiterte Optionen	Tabulatrix: Tabulatrix <input type="button" value="..."/>
c:\temp\gbk4kzr.xml <input type="button" value="Auswählen"/>				
Zieldatenbank: gbk4kzr (akt.)				
Laufwerk und Pfad				
<input type="radio"/> dBASE <input type="radio"/> TXT <input checked="" type="radio"/> XML	Codepage	ANSI <input type="button" value="..."/>	erweiterte Optionen	Tabulatrix: Tabulatrix <input type="button" value="..."/>
c:\temp\gbk4kzr.xml <input type="button" value="Auswählen"/>				

data.Integrator -Frontend Edition- bietet für Import und Export eine einfach zu bedienende, assistentengestützte Oberfläche.

Auf einfache und verständliche Art werden in nur wenigen Schritten die Datenquelle, das Import-/Export-Ziel und die Feldverknüpfungen definiert.

Import- und Exportdefinitionen können nach Speicherung an jedem beliebigen Arbeitsplatz von den berechtigten Anwendern ausgeführt werden.

Mit dem integrierten Scheduler können Importe auch automatisiert und zeitgesteuert durchgeführt werden.

HW++ 3.0

Umfangreiche Hard- und Software-Inventarisierung für Lotus Notes/Domino



HW++ 3.0 ist eine adminfreundliche und langjährig erprobte Hardware-, Software- und Benutzerverwaltung für Lotus Notes.

Mit vielen automatisierten Routinen und weitergehenden Funktionen.

Leistungsmerkmale

- Verwaltung von Hardware, Software und Benutzern
- Einfaches Einlesen von Software und Hardware (WMI)
- Versionshistorie für Benutzer und Geräte
- Vertragsverwaltung für die gesamte Hardware
- Übersichtliche Leasingverwaltung
- Umfangreiche Garantieverwaltung aller Geräte
- Manuelle und automatisierte Anmerkungen pro Gerät
- Individuell gestaltbare Checklisten und Druckvorlagen
- Individuelle Mailing-Funktionen
- Handbuch-, Datenblatt- und Bildersuche im Internet
- Fernwartungs- und Browser-Unterstützung
- Umfangreiche Freitextfelder für Benutzer

Weitere Leistungsmerkmale

- Vertragsverwaltung (Wartungs-, Karten- und Providerverträge) für Hardware und Software
- Übersichtliche Leasingverwaltung für Hardware
- Garantieverwaltung (einfache und erweiterte Garantie)
- Erfassung individueller Software (auch parallel zu automatisiert erfasster Software)
- Einfache Handbuch-, Datenblatt- und Bildersuche im Internet für sämtliche Hardware
- Bis zu 10 Freitextfelder für Benutzer
- Standorten, Geräten und Gerätemodellen lassen sich beliebige Bilder, Pläne und Anhänge hinterlegen
- Manuelle und automatisierte Anmerkungen bei Geräten erlauben eine einfache Erfassung und Übersicht über z.B. Ausfälle, Umzüge, geänderte Zuständigkeiten...
- Detaillierte Informationen zu logischen und physikalischen Laufwerken (verfügbarer, belegter und freier Speicherplatz) sowie Netzwerken (Karte, TCP/IP-/MAC-Adressen und DHCP-Angaben)
- Mailing-Funktionen erlauben direktes Mailing an Benutzer nach Abteilung/Standort/Funktion, an Zuständige von Geräten nach Hersteller, Gerätetyp, Modell, Standort, Filiale, u.v.a..
- Individuell gestaltbare Checklisten für Hardware und Benutzer erlauben eine einfache Verwaltung wiederkehrender Vorgänge und Ausdrücke
- Fernwartung und Browserzugriff auf Geräte, sofern vom jeweiligen Gerät unterstützt.
- Einfache Ersteinrichtung durch automatisiertes Einlesen aller Computer und Benutzer aus einem ActiveDirectory.
- WOL-Funktionen und Remote-Shutdown/Neustart

Lizenzbedingungen

Das Produkt unterliegt internationalen Copyright-Bestimmungen. Kein Teil davon darf ohne schriftliches Einverständnis des Autors in anderen Anwendungen weiterverwendet werden. Auch eine Veröffentlichung oder Freigabe des Quellcodes ist untersagt. Zuwiderhandlung wird konsequent und unter Ausschöpfung aller rechtlichen Mittel verfolgt.

Freigabe (Fiducia-Umfeld)

Gemäß Fiducia-Sicherheitsrichtlinie keine Freigabe erforderlich
Zitat: Der Einsatz von Drittsoftware, die ohne Installationsroutine im Standard-Benutzer-Kontext (Benutzer ohne/mit Wechselmedien) lauffähig ist, verstößt nicht gegen die FIDUCIA Sicherheitsrichtlinie. Eine sicherheitstechnische Freigabe durch die FIDUCIA ist in diesem Fall nicht erforderlich.

Demo

Auf unserer Homepage (<http://www.sdd.de>) im Bereich "Produkte" steht eine aktuelle, kostenlose auf 10 Geräte eingeschränkte Demoversion von HW++ zum Download bereit. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne per Email einen Lizenz-Schlüssel für die Trial-Version zu. Damit lässt sich das Produkt in vollem Umfang für mindestens 30 Tage testen. Senden Sie hierzu ein Mail an domino@sdd.de

Preise

Die Anwendung HW++ 3.0 bieten wir ab 139,- Euro zzgl. MwSt an (bilanzsummenabhängig, max. 259,-). Die Anzahl der verwalteten Firmen und Tochtergesellschaften ist unbeschränkt.

Systemvoraussetzungen

- Lotus Notes Client 6.x - 8.x unter MS Windows 2000, MS Windows XP, MS Windows Vista, MS Windows Server 2003 oder MS Windows Server 2008
- Für das automatisierte Einlesen von Hardware und Software ist WMI-Unterstützung an den Remote-Clients notwendig. Diese muss evtl. am Gerät oder in AD-Umgebungen per GPO zusätzlich aktiviert werden.

Kontakt

Ihre Fragen beantworten wir gerne!
E-Mail: domino@sdd.de
Internet: <http://www.sdd.de>

SD DataTec • Jürgen Gabel
Überberger Weg 31 • 72213 Altensteig
Tel.: 07453 3229 • Fax: 07453 9103196



<http://www.sdd.de>



Geräte-Verwaltung

Schließen	Bearbeiten	Anmerkung	Google	Daten vom Gerät abrufen	Werkzeuge
FW004H7C (FW004H7C)		suche Handbuch suche Datenblatt suche Bild		Gertbert Geldscheier	
Stemdaten	System	Standort	Software	Verträge & Garantie	Anmerkungen
		Bilder & Doku		weitere Historie	
Kurzbezeichnung	FW004H7C				
Seriennummer	CZA006-TPP2Z				
Hostname	YW004H7C				
Beschreibung	Rechner Dagobert Geldscheier				
Modell	HP Compaq DC7600SF Modell anzeigen				
Hersteller	Hewlett Packard				
Hersteller-Modell-Nr.	PU700AV				
Gerätetyp	PC				
Kaufdatum	15.03.2006 IA				
Lieferant	IT GmbH				
Anmerkung					

Diese Registerkarte zeigt Seriennummer, Hostname, Lieferant, Modell und -Nr, Kaufdatum und Beschreibung

Schließen | Bearbeiten | Anmelden | Google+ | Daten vom Gerät abrufen | Werkzeuge

FW00-4HC (FW00-4HC) - Rechner

Stammdaten | System | Standort | Software | Verträge & Garantie | Anmerkungen | Bilder & Doku | weitere | Historie

Betriebssystem	Microsoft Windows XP Professional (SP 2)		
Installations-Datum	12.10.2006		
Prozessor	Intel(R) Core(TM)i2 CPU 6300 @ 1.86GHz		
Funktionstyp	XPBAP		
RAM	2049 MB		
Laufwerke	physische Laufwerke		
	phys. Laufwerk hinzufügen		

Modell	Interface	Größe Typ
WDC-WR000H-SBLSSAS	IDE	73.5 GB Fixed hard disk media

physische Laufwerke

[log. Laufwerk hinzufügen](#)

LW	System	Größe	frei	Volumennummer
A:				
C:	NTFS	19995619328	10683654048	9C03-DF9A
E:				

Netzwerk Konfigurationen

[Netzwerk hinzufügen](#)

Nr.	Bezeichnung	DHCP	TCP/IP	MAC
1	Intel(R) 82566DM Gigabit Network Connection		45.108.1.190	80:1A:4B:C2:9E:22
1	Intel(R) 82566DM Gigabit Network Connection		45.108.1.190	80:1A:4B:C2:9E:22
12	Windows Mobile-based Device #6		169.254.2.2	80:00:00:0F:E8:00

< [+](#)

TCP/IP-Adresse: 45.108.1.190

MAC-Adresse: 80:1A:4B:C2:9E:22

Die Registerkarte „System“ zeigt technische Daten zum Gerät. Bei Windows-Systemen können diese automatisch eingelesen und individuell ergänzt werden.

Schneisen Bearbeiten Anmerkung Guten vom Gerät starten Werkzeuge

FW004H7C (FW004H7C) - Rechner Dagobert Geldspeicher

Stammdaten System Standort Software Verträge & Garantie Anmerkungen

Bereich/Abteilung Geldspeicher

Firma DD Bank eG

Geschäftsstelle 00/Hauptstelle

Strasse

PLZ Ort Entenhausen

zuständig Duck, Dagobert (YK123OD)

Email dagobert.duck@dd-bank.eh

Telefon 025 1000

Fremdwartung starten
im Browser öffnen
Mail senden
Checkliste erstellen

zu weitere Historie

Die Registerkarte „Standort“ zeigt Standort und Zuständigen zum Gerät. Überall ist jederzeit Fernwartung/Browserzugriff möglich. Mailingfunktion und individuelle Checklisten sorgen für effizientes Arbeiten.

Suchen	Bearbeiten	Anmerkung	Google	Daten vom Gerät abrufen	Werkzeuge
FW00-4H7C (FW00-4H7C) - Rechner Dagobert Geldspeicher					
Stammdaten System Standort Software Verträge & Garantie Anmerkungen Bilder & Dokumente weitere Historie					
Software hinzufügen					
Bezeichnung	Version	Hersteller	Inst.-Datum	Installationspfad	
Android 5.0.2 Build 20.0	5.0.0	Android	03.05.2007	C:\Users\APD\Perf	
Android Reader 6.1.2 - Deutsch	6.1.2	Adaptive Systems Incorporated	08.02.2008		
ATS	10.0.6	FIDUCIA AG	03.05.2007		
Compatibility Pack for 2007 Office System	12.0.0	FIDUCIA AG	16.05.2008		
DB2 Run-Time Client	9.8.1.34	IBM	05.12.2007	C:\Sysapps\sqlib	
DIHC Option Service Setup	1.00.05	FIDUCIA Deutschland GmbH	03.05.2007		
FCM 36	4.5.1	FIDUCIA IT AG	23.04.2008		
FCMS 36E	20.1	FIDUCIA IT AG	23.04.2008		
FIDUCIA-DES	1.0.7.0	FIDUCIA AG	11.06.2007		
FIDUCIA Java Web Start	1.00.01	FIDUCIA IT AG	05.12.2007	C:\Sysapps\Java Web Start	
FIDUCIA Zertifikate	1.0.7.0	FIDUCIA IT AG	25.07.2007	C:\Sysapps\Zertifikate	
FIDUCIAArbeits_v2	2.00.01	FIDUCIA AG	03.05.2007		
Hardcopy 16.3.01	16.3.0.0	FIDUCIA IT AG	05.12.2007	C:\Sysapps\Hardcopy	
IBM Personal Communications	5.8.0	IBM	03.05.2007	C:\Sysapps\pcomm	
IBM PC 2.0	2.0.0.4	FIDUCIA AG	11.02.2008	C:\Programme\FIDUCIA\LD	
Lotus SmartSuite Communication WK2K	2.00.0	FIDUCIA AG	03.05.2007		
Markdaten 4.4	4.4	FIDUCIA IT AG	18.09.2007		
Microsoft - Speichern als PDF oder XPS - Add-In for 2007 Microsoft Office-Programme	1.0.0.0	Microsoft Corporation	03.05.2007		
Microsoft FrontPage Client - German	7.0.0.0	Microsoft	17.01.2008		
Microsoft Gruppenrichtlinien-Verwaltungsconsole mit SP1	1.0.0.2	Microsoft Corporation	03.05.2007	C:\Programme\GPMC\	
Microsoft Office Access MUI (German) 2007	12.0.0	Microsoft Corporation	03.06.2008	C:\Programme\Microsoft Off	
Microsoft Office German MUI (German) 2007	12.0.0	Microsoft Corporation	03.06.2008	C:\Programme\Microsoft Off	
Microsoft Office OneNote MUI (German) 2007	12.0.0	Microsoft Corporation	03.06.2008	C:\Programme\Microsoft Off	
Microsoft Office Outlook MUI (German) 2007	12.0.0	Microsoft Corporation	03.06.2008	C:\Programme\Microsoft Off	
Microsoft Office Proof (German) 2007	12.0.0	Microsoft Corporation	03.06.2008	C:\Programme\Microsoft Off	
Microsoft Office Proofing (German) 2007	12.0.0	Microsoft Corporation	03.06.2008	C:\Programme\Microsoft Off	
Microsoft Office Shared MUI (German) 2007	12.0.0	Microsoft Corporation	03.06.2008	C:\Programme\Microsoft Off	

Ein Überblick zu der am Gerät installierten Software.

Schließen
Bearbeiten
Anmerkung
Google
Daten vom Gerät abrufen
Werkzeuge

FW00-4H7C (FW00-4H7C) - Rechner Dagobert Geldspeicher

Stanndaten | System | Standort | Software | Verträge & Garantie | Anmerkungen | Bilder & Doku | weitere | Historie

Verträge

Vertragstyp	Vertragspartner	Vertrags-Nr	Datum	Ablauf	Kosten p.A. geändert von
Hardware	IT-Support	675438845	26.07.2008	26.07.2011	148,00 € Jürgen Gabel
Software	Fiducia	346273	23.07.2008		34,40 € Jürgen Gabel

Garantie

bis Garantieart:

erweiterte Garantie

bis Garantieart:

Leasing

Vertragsende: Konto: 954 010 232

Kosten/Zahlweise: 71,70 € fällig pro Quartal

Kosten p.A.: 286,80 €

Vertragspartner: CHG ab 01.07.2006

Vertrags-Nr.: 222303611 vom

Auch Verträge, Garantie- und Lesingdaten sind jederzeit greifbar.

Benutzer-Verwaltung

Erstellen	Benutzer löschen	Benutzer ändern	Benutzer hinzufügen
<p>Neu anlegen Checken, ob existiert...</p>			
<p>Gens, Franz (YK123FR)</p>			
<p>Benutzer Freigegebene Bilder/Platz zugeordnete Geräte Rechte</p>			
<p>Name: Gens Vorname: Franz Nachname: Gens US-Mitglied: Freigegeben Telefon: 020 1234 Fax-Nummer: 020 1234 Email: franz.gens@bbs-bw.ch User ID: YK123FR Benutzer-ID: <input type="text" value="13.07.2001"/> <input type="button" value="OK"/> Einführdatum: <input type="text" value="01.01.00"/> <input type="button" value="OK"/> Größtendatum: Anzeigepflicht: aktiv Status: Freigegeben/abgelehnt Anmeldezeitpunkt: <input type="button" value="Benutzer löschen"/> <input type="button" value="Benutzer ändern"/></p>			

Erstellen	Benutzer löschen	Benutzer ändern	Benutzer hinzufügen																									
<p>Gens, Franz (YK123FR)</p>																												
<p>Benutzer Freigegebene Bilder/Platz zugeordnete Geräte Rechte</p>																												
<p>Rechteauswahl</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Rechteauswahl</th> <th>Gerät</th> <th>Typ</th> <th>Event Nr.</th> <th>Rechtebezeichnung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>PERMISSION</td> <td>de Linnings 00 F100001</td> <td>...</td> <td>021751015</td> <td>Aktuelle W. Fährwasser</td> </tr> <tr> <td>PERMISSION</td> <td>de Linnings 00 F100001</td> <td>...</td> <td>021751025</td> <td>Aktuelle W. PK-Entwertung</td> </tr> <tr> <td></td> <td>16 L7000 00 F10</td> <td>...</td> <td>0000001400</td> <td>Bildschirm EL-PK-Gens</td> </tr> <tr> <td></td> <td>W. Linnings 000 F1000</td> <td>...</td> <td>0000000000</td> <td>Netzwerkfähige PC-Einstellungen</td> </tr> </tbody> </table>				Rechteauswahl	Gerät	Typ	Event Nr.	Rechtebezeichnung	PERMISSION	de Linnings 00 F100001	...	021751015	Aktuelle W. Fährwasser	PERMISSION	de Linnings 00 F100001	...	021751025	Aktuelle W. PK-Entwertung		16 L7000 00 F10	...	0000001400	Bildschirm EL-PK-Gens		W. Linnings 000 F1000	...	0000000000	Netzwerkfähige PC-Einstellungen
Rechteauswahl	Gerät	Typ	Event Nr.	Rechtebezeichnung																								
PERMISSION	de Linnings 00 F100001	...	021751015	Aktuelle W. Fährwasser																								
PERMISSION	de Linnings 00 F100001	...	021751025	Aktuelle W. PK-Entwertung																								
	16 L7000 00 F10	...	0000001400	Bildschirm EL-PK-Gens																								
	W. Linnings 000 F1000	...	0000000000	Netzwerkfähige PC-Einstellungen																								

Die Benutzerverwaltung gibt jederzeit einen Überblick über alle Daten des Benutzers.

Auch kann jederzeit eingesehen werden, welche Geräte dem Benutzer zugeordnet sind.

Individuelle Checklisten

AP: Fw0347C
Standard: Selbstbeschränkt

Hosname: Fw0047C

Checkliste Neuinstallation agreeBAP

☐ BIOS Update
☐ BIOS Einstellungen
☐ Installation starten (wenn neu, Ident-Nr. PC: _____)

Vor Austausch des PCs Daten sichern!
Achtung Serverlose Filen, sichern einwie

☐ Daten sichern
☐ Favoriten exportieren, D:\Data
☐ Überprüfen welche Optionen

☐ Überprüfen welche lokalen An

Serverlose Filenlen
☐ Sichern D:\daten, D:\daten*
☐ sichern des Internet Explorer F
 od. Stick

Nach Aktivierung als Ad
☐ Laden Drucke einrichten (in
 als Druckertreiber und Druckertreiber laden)

Checkliste

Bezeichnung	Benutzer: bifob@rt.bifanwendung
Verwendung	<input type="checkbox"/> Geräte <input checked="" type="checkbox"/> Benutzer

Inhalt

Gehr gaehtre%&name% %name%,
 we haben Sie neu in unserem System angelegt. Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung die Benutzer-ID
 %usernd% mit dem Standard-Kennwort "tagy011".

Nach ihrer ersten Anmeldung werden Sie darauf hingewiesen, das Kennwort zu ändern. Bitte vergeben Sie ein 8-stelliges
 Kennwort. Das Kennwort muss mit einem Buchstaben beginnen und muss zwingend eine Zahl enthalten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an ihre Kolleginnen/Kollegen oder an die EDV.

Mit freundlichen Grüßen
 EDV-Abteilung

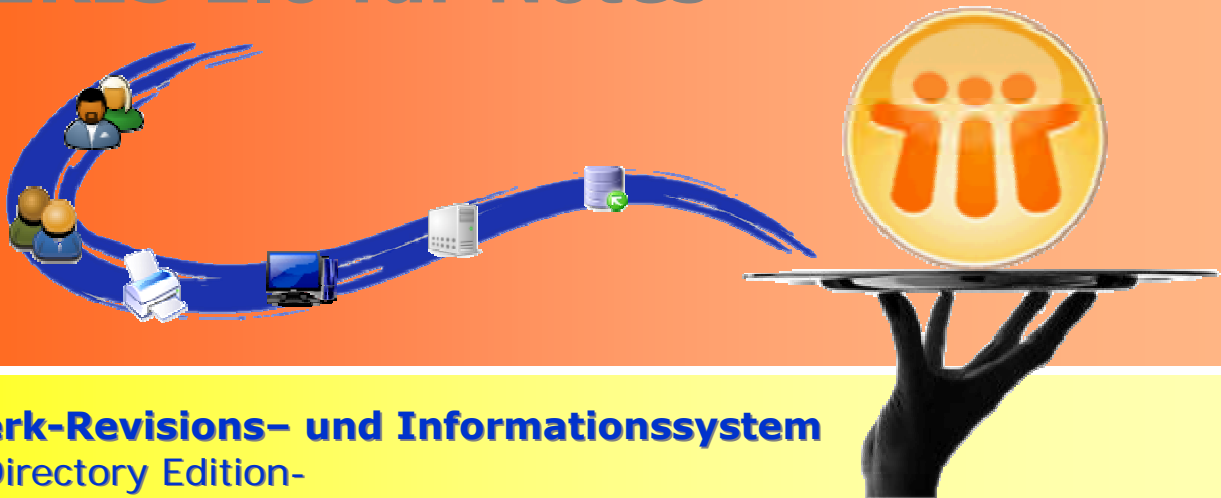
%username%
 Anmeldung

Individualisierbare Checklisten für Benutzer und Geräte ermöglichen ein einfaches Abwickeln von immer wiederkehrenden Vorgängen und Dokumentationen.

Screenshot der Anwendung

HW == 5.0		Modell	Hersteller	Bezeichnung	Partnummer	Materialnummer	Typ	Ident-Nr.	Teil	Beschreibung
		Kürzelzusammenhang		Modell						
Benutzer	00 Bank Kc						30			
	01 WP Hauptstelle						20			
	02 Fernkabel						30			
	03 Einbaueinheit						5			
	04 Display						5			
	05 Netzteil						5			
	06 Netzteil						5			
	07 Netzteil						5			
	08 Netzteil						5			
	09 Netzteil						5			
Geräte	01 WP Hauptstelle						20			
	02 Fernkabel						30			
	03 Einbaueinheit						5			
	04 Display						5			
	05 Netzteil						5			
	06 Netzteil						5			
	07 Netzteil						5			
	08 Netzteil						5			
	09 Netzteil						5			
	10 Netzteil						5			
Karten	01 WP Hauptstelle						20			
	02 Fernkabel						30			
	03 Einbaueinheit						5			
	04 Display						5			
	05 Netzteil						5			
	06 Netzteil						5			
	07 Netzteil						5			
	08 Netzteil						5			
	09 Netzteil						5			
	10 Netzteil						5			
SB-Geräte	01 WP Hauptstelle						20			
	02 Fernkabel						30			
	03 Einbaueinheit						5			
	04 Display						5			
	05 Netzteil						5			
	06 Netzteil						5			
	07 Netzteil						5			
	08 Netzteil						5			
	09 Netzteil						5			
	10 Netzteil						5			
Stammdaten	01 WP Hauptstelle						20			
	02 Fernkabel						30			
	03 Einbaueinheit						5			
	04 Display						5			
	05 Netzteil						5			
	06 Netzteil						5			
	07 Netzteil						5			
	08 Netzteil						5			

NERIS 2.0 für Notes



Netzwerk-Revisions- und Informationssystem -ActiveDirectory Edition-

Lotus Notes Anwendung zur Überprüfung, Dokumentation und Auswertung sicherheitsrelevanter Konfigurationsdaten von Windows Active Directory Domänen.

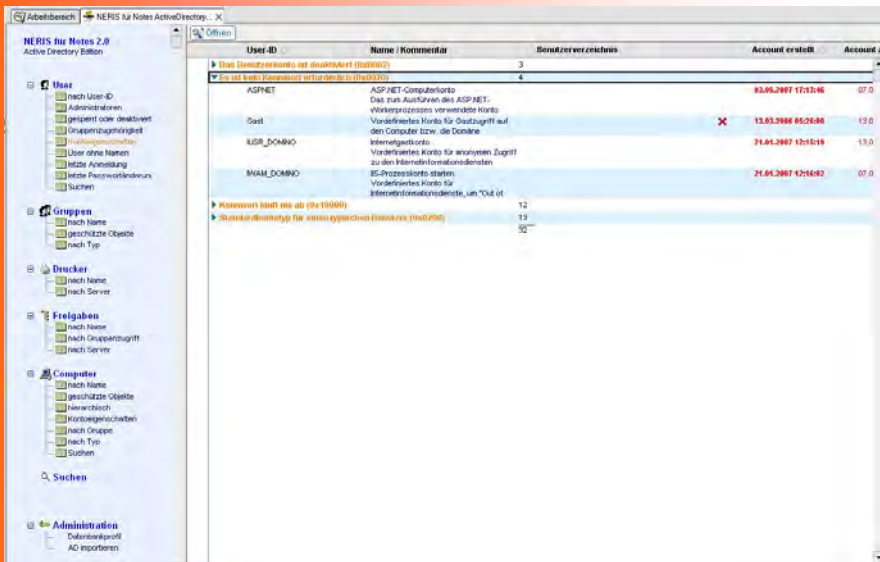
Exportroutinen nach XML und TXT erlauben die Verwendung der gesammelten Daten auch in beliebigen anderen Programmen.

Leistungsmerkmale

- ◆ Import und Anzeige aller Active Directory Benutzer
- ◆ Import und Anzeige aller Active Directory Gruppen
- ◆ Import und Anzeige aller Active Directory Drucker
- ◆ Import und Anzeige aller Active Directory Freigaben
- ◆ Import und Anzeige aller Active Directory Computer und Server
- ◆ Exportfunktion für TXT- oder XML-Ausgabe
- ◆ Zugriff auf Computer und Server per Fernwartung (wenn Fernwartung installiert)
- ◆ Zugriff auf Drucker via Browser (geräteabhängig)
- ◆ Direkter Zugriff im Explorer auf Freigaben, Profil- und Benutzerverzeichnisse
- ◆ Zugriff auf FSV-Logs (Fiducia-Umfeld)
- ◆ umfangreiche Suchfunktionen nach Name/Standort



Screenshot der Anwendung



Systemvoraussetzungen

- ◆ IBM Lotus Notes Client 6.x-8.x
- ◆ Windows XP oder Vista Client (muss Mitglied der Domäne sein)
- ◆ Windows ActiveDirectory Domäne

Freigabe (Fiducia-Umfeld)

Gemäß Fiducia-Sicherheitsrichtlinie keine Freigabe erforderlich
Zitat: Der Einsatz von Drittsoftware, die ohne Installationsroutine im Standard-Benutzer-Kontext (Benutzer ohne/mit Wechselmedien) lauffähig ist, verstößt nicht gegen die FIDUCIA Sicherheitsrichtlinie. Eine sicherheitstechnische Freigabe durch die FIDUCIA ist in diesem Fall nicht erforderlich.

Lizenzbedingungen

Die Anwendung unterliegt internationalen Copyright-Bestimmungen. Die Anwendung und kein Teil davon darf ohne schriftliches Einverständnis des Autors weitergegeben werden.

Demo-/Trial-Version

Eine Demoversion der Anwendung mit eingeschränktem Funktionsumfang steht auf unserer Homepage zum Download zur Verfügung. Auf Wunsch erhalten Sie von uns per Email einen Lizenzschlüssel. Damit kann die Anwendung zeitlich befristet in vollem Funktionsumfang getestet werden. Senden Sie hierzu eine Mail an domino@sdd.de.

Preise

Die Anwendung NERIS 2.0 für Notes –ActiveDirectory Edition– bieten wir an zu einem Preis von 259,- Euro zzgl. MwSt.
Dieser Preis gilt pro Active Directory-Domäne.

Kontakt

Ihre Fragen beantworten wir gerne!
Email: domino@sdd.de
Internet: <http://www.nerisnotes.de>
Tel.: 07453 3229
Fax: 07453 9103196

Unsere Adresse

SD DataTec
Jürgen Gabel
Überberger Weg 31
72213 Altensteig

Import aus dem Active Directory

Schliessen

ActiveDirectory importieren

bestehende Objekte

archivieren

Alle bestehenden Objekte werden in die Archiv-Datenbank kopiert und anschließend aus dem Active-Directory aktualisiert. Nicht mehr im AD vorhandene Objekte werden anschließend in NERIS gelöscht.

Pfad zur Archivdatenbank:

Lokal; importdb.nsf, importdb

Objektauswahl

☒ Benutzer

☒ Gruppen

☒ Computer (inkl. Server)

☒ NTFS-Berechtigungen

☒ freigegebene Drucker

Um die Daten aus dem Active Directory zu importieren, wählen Sie einfach die gewünschten Objekte aus. Der Import erfolgt im Hintergrund, Sie können also sofort in Notes weiterarbeiten, auch bei großem Netzwerk-Umfeld.

Export aus Notes (in XML oder TXT)

Schliessen

Daten exportieren

Exportpfad

C:\TEMP

Dateiformat

XML

Objektauswahl

☒ Benutzer

☒ Gruppen

☒ Computer (inkl. Server)

☒ NTFS-Berechtigungen

☒ freigegebene Drucker

Nach Eingabe von Pfad und Exportformat wählen Sie einfach die gewünschten Objekte aus und starten den Export .

Software-Dokumentation

von Eigenentwicklungen und Fremdanwendungen gemäß MaRisk AT 7.2 / BSI M 2.62



- **Softwaredokumentation und Verfahrensbeschreibung**
- **Abnahme- und Freigabe-Verfahren im Workflow**
- **Umsetzung gemäß MaRisk AT 7.2 und BSI Maßnahmenkatalog 2.62**

Leistungsmerkmale

- Einfache Erfassung, Abnahme und Freigabe von selbstentwickelter oder durch Dritte im Auftrag programmierte Software
- Fachliche Abnahme und technische Freigabe im Workflow, optional entscheidet der Datenschutzbeauftragte über die endgültige Freigabe
- Umfangreiche Dokumentationsmöglichkeiten
- Einfache schrittweise Vorgehensweise
- Integrierte Hilfefunktion und assistentengestützte Oberfläche bis zur Freigabe der Software
- Kontextabhängige Hilfen und Checklisten unterstützen IT und Fachbereich bei der Erfassung

Leistungsmerkmale auf einen Blick

- Dokumentation von Eigenentwicklungen und Fremdanwendungen gemäß
 - MaRisk AT 7.2
 - BSI Maßnahmenkatalog 2.62
- Unterstützt fachliche Abnahme und technische Nutzungs-Freigabe in einem Workflow-Verfahren
- Optional kann ein IT-Sicherheits- oder Datenschutz-Beauftragter als letzte Instanz die Freigabe steuern
- Einfache und assistentengestützte Erfassung
- Integrierte kontextabhängige Hilfe und Ablaufdiagramm unterstützt IT und den betroffenen Fachbereich
- Umfangreiche Dokumentationsmöglichkeiten
- Integrierte Checklisten für alle Vorgänge
- Für freigegebene Software kann ein Freigabe-Zertifikat gedruckt werden oder (je nach Druckertreiber) auch als PDF ausgegeben und an Prüfer weitergegeben werden
- In diversen Ansichten lässt sich der Status aller Software-Produkte jederzeit übersichtlich einsehen
- Versionsverwaltung erlaubt nach Ablehnung oder später aufgetretenen Fehlern einen erneuten Abnahme- und Freigabe-Zyklus einer neuen Version der Software

Lizenzbedingungen

Das Produkt unterliegt internationalen Copyright-Bestimmungen. Kein Teil davon darf ohne schriftliches Einverständnis des Autors in anderen Anwendungen weiterverwendet werden. Auch eine Veröffentlichung oder Freigabe des Quellcodes ist untersagt. Zuwiderhandlung wird konsequent und unter Ausschöpfung aller rechtlichen Mittel verfolgt.

Freigabe (Fiducia-Umfeld)

Gemäß Fiducia-Sicherheitsrichtlinie keine Freigabe erforderlich
Zitat: Der Einsatz von Drittsoftware, die ohne Installationsroutine im Standard-Benutzer-Kontext (Benutzer ohne/mit Wechselmedien) lauffähig ist, verstößt nicht gegen die FIDUCIA Sicherheitsrichtlinie. Eine sicherheitstechnische Freigabe durch die FIDUCIA ist in diesem Fall nicht erforderlich.

Referenzen

- BANK IM BISTUM ESSEN eG
- GLS Gemeinschaftsbank eG
- Grafschafter Volksbank eG
- Raiffeisenbank eG Heinsberg
- Raiffeisenbank Schrozberg-Rot am See eG
- Rottaler Raiffeisenbank eG
- Volksbank Herrenberg-Rottenburg eG
- Volksbank RheinAhrEifel eG
- Volksbank Taifingen eG
- u.a.

Demo/Trial

Auf unserer Homepage (<http://www.sdd.de>) im Bereich "Produkte" steht eine aktuelle, kostenlose auf 3 Programme eingeschränkte Demoversion von SW-Doku 1.0 zum Download bereit. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne per Email einen Lizenz-Schlüssel für die Trial-Version zu. Damit lässt sich das Produkt in vollem Umfang für mindestens 30 Tage testen. Senden Sie hierzu ein Mail an domino@sdd.de.

Preise

Die Anwendung Software-Dokumentation 1.0 bieten wir an zu einem Preis von 149,- Euro zzgl. MwSt.

Systemvoraussetzungen

- Lotus Notes Client 6.x - 8.x.

Kontakt

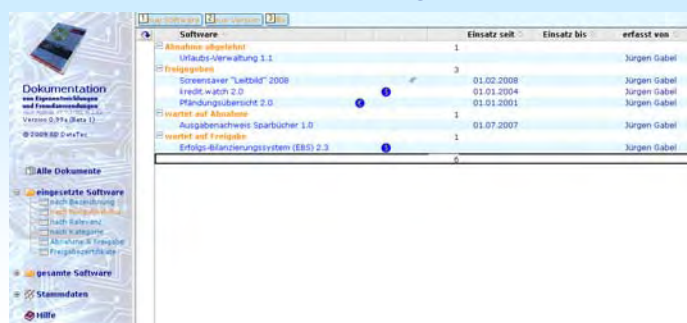
Ihre Fragen beantworten wir gerne!
E-Mail: domino@sdd.de

SD DataTec • Jürgen Gabel
Überberger Weg 31 72213 Altensteig



Microsoft
Small Business
Specialist

Screenshot der Anwendung



<http://www.sdd.de/software-dokumentation.htm>


```

graph TD
    A([Software erfassen und dokumentieren  
evtl. Pflichtenheft anhängen]) --> B[Fachliches Abnahmeverfahren mit Testdaten  
Dokumentation Abnahme]
    B --> C{Ergebnis korrekt}
    C -- ja --> D[Erste fachliche Abnahme bestätigt]
    C -- nein --> F[Freigabe abgelehnt]
    D -- ja --> E{Abnahme im 4-Augen-Prinzip}
    D -- nein --> F
    E -- ja --> G[zweite fachliche Abnahme bestätigt]
    E -- nein --> H{Technische Freigabe durch EDV/Orga}
    G -- ja --> H
    G -- nein --> F
    H -- ja --> I{Datenschutzbeauftragter bestimmt?}
    H -- nein --> F
    I -- ja --> J{endgültige Freigabe durch  
Datenschutzbeauftragten}
    I -- nein --> F
    J -- ja --> K([Freigabe bestätigt])
    J -- nein --> F
    I -- nein --> K
  
```

2. fachliche Abnahme

fachliche Abnahme

Software-Abnahme (fachliche Abnahme)

▼ Hinweise zur Abnahme

Für die Abnahme einer Software werden von der zuständigen Fachabteilung Testfälle und die erwarteten Ergebnisse erarbeitet. Anhand dieser Testfälle wird die Software getestet. Der Abgleich zwischen beschriebtem und tatsächlichem Ergebnis wird als Indiz für die Korrektheit der Software benutzt.

Die Durchführung der Tests darf keine Auswirkung auf den Endbenutzer haben.

Erfolgt die Ausführung der Abnahme durch Dritte oder in Anwesenheit Dritter, so ist sicherzustellen, dass keine vertraulichen Daten verwendet werden. Personenbezogene Daten sind zu anonymisieren oder zu simulieren.

Eine Abnahme ist zu verweigern, wenn:

- schwerwiegende Fehler in der Software festgestellt werden;
- die beschriebenen Ergebnisse nicht mit den tatsächlichen Ergebnissen übereinstimmen.

Formeln in Tabellen (MS Excel, Lotus 1-2-3), Lotus Symphony Spreadsheet, OpenOffice Calc usw.) oder in Datenbanken (MS Access, Lotus Approach, OpenOffice Base, usw.) sind von einer zweiten Person zu prüfen und außerdem nach Möglichkeit zu schützen, um unerwünschte Änderungen zu verhindern. Die Daten sollte nach der Abnahme in der registrierten "Ressourcen" in der jeweiligen Version gespeichert werden.

Abnahmeergebnis	<input checked="" type="radio"/> Abnahme bestätigt <input type="radio"/> Abnahme abgelehnt
Beschreibung der Testumgebung Testfälle und Testergebnisse	<input checked="" type="checkbox"/> agreeBAP mit Lotus Notes 7.02.2 <input type="checkbox"/> Diverse Testdaten wurden erfasst und ausgewertet. „ <input type="checkbox"/> Die Ergebnisse der Auswertungen entsprechen vollständig den errechneten Werten. Die Abnahme wird bestätigt. „
Abnahmeerklärung	
Datum	22.02.2009 <input type="text"/>
durch	Jürgen Gabel

Technische Freigabe

Software-Freigabe (technische Freigabe nach fachlicher Abnahme)

Hinweise zur Freigabe

Ist die Abnahme der Software durch die Fachabteilung erfolgt, muss die Software für die Nutzung freigegeben werden. Für die Softwarefreigabe ist die EDV-Abteilung zuständig. Ist im Unternehmen ein IT-Sicherheitsbeauftragter ernannt, obliegt diesem die endgültige Freigabe.

Falls IT-technisch möglich, muss verhindert werden, dass die Software nach Freigabe verändert oder manipuliert werden kann. Daher ist es nur den dazu benannten Mitarbeitern gestattet, Änderungen vorzunehmen.

Diese Änderungen sind zu dokumentieren. Die Korrektheit der Software ist anschließend mit einer erneuten Abnahme und Freigabe zu bestätigen.

Freigabeergebnis

☒ Freigabe bestätigt
 ☐ Freigabe abgelehnt

Freigabeerklärung

Die technischen Rahmenbedingungen sind im Unternehmen gegeben. Die Dokumentation und der Anforderungskatalog sind vorhanden. Die fachliche Abnahme ist korrekt und umfassend. Der Nutzung steht aus technischer Sicht nichts im Wege.

Datum

22.02.2009

durch

Jürgen Gabel

OK

Abbrechen

[Schließen](#)
[Speichern](#)
[endgültige Freigabe](#)
[Hilfe](#)

klicken Sie bei Fragen auf die Schaltfläche "Hilfe", es werden dort alle kontextbezogenen Themen aufgelistet

Software: Erfolgs-Bilanzierungssystem (EBS) 2.3

Status: wartet auf endgültige Freigabe

Software
Abnahme und Freigabe
Anhänge und Dokumentation

Software

Bezeichnung

Erfolgs-Bilanzierungssystem (EBS)

Version

2.3

Programmbeschreibung
Software-Kategorie
technische Voraussetzungen
im Einsatz seit/ab
im Einsatz bis

endgültige Freigabe

Bitte geben Sie eine kurze Stellungnahme zur endgültigen Freigabe an. Ohne Ihre Stellungnahme kann die Freigabe nicht abgeschlossen werden.

OK

Abbrechen

[illegible]

Software	Abnahme und Freigabe	Anhänge und Dokumentation
<div> <div>Klicken Sie bei Fragen auf die Schaltfläche</div> <div>Software: Erfolgs-Bilanzierung</div> <div>Status: wartet auf Abnahme</div> </div> <div> <div>abnehmen</div> <div>fachliche Abnahme</div> <div>Qualitäts-fachliche Abnahme</div> </div> <div>Bezogenen Themen aufgelistet</div>		
<div>Software</div> <div> <div>Bezeichnung</div> <div>Version</div> <div>Programmbeschreibung</div> <div>Software-Kategorie</div> <div>technische Voraussetzungen</div> <div>im Einsatz seit/Jahr</div> <div>im Einsatz bis</div> <div>wo im Einsatz (MA/Abteilung)</div> <div>Herstellung</div> </div> <div> <div>Erfolgs-Bilanzierungssystem</div> <div>2.3</div> <div>Dient der Erfassung und Auswertung von Provisionen durch Vermittlungstätigkeiten.</div> <div>Auf Basis der Ergebnisse werden die Erfolgsvergütungen für die betroffenen Mitarbeiter berechnet.</div> <div>Nutzen/Demo Anwendung</div> <div>Lotus Notes ab Version 4.5</div> <div>01.03.2009</div> <div>JA</div> <div></div> <div>JA</div> <div>Marketing</div> <div><input checked="" type="checkbox"/> Eigenentwicklung <input type="checkbox"/> Fremdanwendung</div> <div>Mitarbeiter: Max Mustermann</div> </div>		
<div>Klassifizierung</div> <div> <div>Relevanz</div> <div>Risikogehalt</div> <div>verwendete Datenquelle(n)</div> <div>enthält mitarbeiterbezogene Daten oder Auswertungen</div> <div>Abnahmeverfahren</div> </div> <div> <div><input type="checkbox"/> Buchhaltung Relevanz (Gelt-relevant)</div> <div><input checked="" type="checkbox"/> Entscheidungsrelevanz (im Sinne der Maßstäbe)</div> <div><input type="checkbox"/> gering <input type="checkbox"/> mittel <input checked="" type="checkbox"/> hoch</div> <div><input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</div> <div><input checked="" type="checkbox"/> 2-Augen-Prinzip (Programme)</div> <div><input type="checkbox"/> 4-Augen-Prinzip (Tabellen und Datenbanken)</div> </div>		
<div>Zuständigkeiten</div> <div> <div>fachlich zuständig</div> <div>technisch zuständig</div> </div> <div> <div>Andrea Alpha/Marketing/SDD</div> <div>Bettina Beta/Virtues/SDD</div> </div>		

Während Erfassung, Abnahme und Freigabe steht jederzeit eine kontextabhängige Hilfe sowie eine Checkliste für das jeweilige Verfahren zur Verfügung.